

BELIEBTE LIEDER ARIEN UND DUETTE

AUSGABE TONGER.

Nr. 50.

Rheinlied

von

Peters.

Preis 1,50 Mk.

Eigentum und Verlag von

P. J. TONGER, KÖLN ⁴/RH.

MUSIK-  VERLAG

Rheinlied.

Für mittlere Stimme.

Joh. Peters, Op. 3.

Allegro.

GESANG.

PIANO.

1. Strömt her - bei, ihr Völ - ker - scha - ren, zu des
 2. Mö - gen tau - - - send schö - ne Frau - en lok - ken
 3. Mag der Franz - - mann eif - rig lo - ben sei - nes

a tempo

1. deut - - - schen Rhei - nes Strand! Wollt ihr ech - - - te Lust er -
 2. auch mit al - ler Pracht, wo I - ta - - - liens schö - ne
 3. Wei - - - nes All - ge - walt, mag er voll Be - geist - rung

cresc.

1. fah - ren, o so rei - - chet mir die Hand. Nur am Rhei - - ne will ich
 2. Au - en, wo in Duf - - - tenschwelgt die Nacht. Nur am Rhei - - ne will ich
 3. to - ben, wenn der Kork der Fla - schen knallt. Nur am Rhei - - ne will ich

rit. *a tempo* *cresc.*

1. le - ben, nur am Rhein — ge - bo - ren sein, wo die Ber - - ge tra - gen
 2. lie - ben, denn in je - - des Au - ges Schein ste - het feu - - rig es ge -
 3. trin - ken ei - nen ech - - ten deut - schen Trank, und so lang — noch Be - cher

1. Re - ben und die Re - - ben gold' - nen Wein, wo die Ber - - ge tra - gen
 2. schrie - ben: nur am Rhei - - ne darfst du frei'n, ste - het feu - - rig es ge -
 3. blin - ken, tö - ne laut — ihm Lob und Dank, und so lang — noch Be - cher

cresc.

dim. *p* *cresc.*

1. Re - ben und die Re - - ben gold' - nen Wein!
 2. schrie - ben: nur am Rhei - - ne darfst du frei'n!
 3. blin - ken, tö - ne laut — ihm Lob und Dank!

f rit. *a tempo* *rit.* *a tempo*

f rit. *p a tempo* *rit.* *f* *f*

dim. *rit.*

BELIEBTE LIEDER

Jede Nummer Mk. 1.50

(h = hoch, m = mittel, t = tief, S = Sopran, A = Alt, T = Tenor, B = Bariton, Bs = Baß.)

177. **Abt**, Fröhlichs wenn die Hähne krähn (h, m, t)
178. — Wenn die Schwalben heimwärts ziehn (h, m)
179. — Ob ich dich liebe (m)
180. — O, wär' ich am Neckar (h, m)
181. — All' Abend, wenn ich zur Ruhe geh' (h, m, t)
182. — Ich möchte dir wohl etwas sagen (h, m)
183. — In dunkler Nacht (h, m)
184. — Wo den Himmel Berge kränzen (m)
185. — Die Sonne leuchtet (h, m, t)
186. — Das ist im Leben häßlich eingerichtet (h, m)
187. — O Schwarzwald, o Heimat (m)
188. — Rings Stille herrscht (h, m)
189. — 's ist Lenz (m)
190. — Flieg' auf, flieg' auf, Frau Schwalbe mein (h, m)
191. — Keinen Tropfen im Becher mehr (m)
192. — Leis sinkt der Dämmerung Schleier (h, m)
1. **Adam**, Freunde, vernehmt die Geschichte (Tenor)
2. **d'Adhémar**, Seht, wie so schwarz (Baß)
3. **Annehen** lieb, Annehen hold (m)
174. **Alblinger**, Geleite unsre Heere (m)
4. **Alabloff**, Nachtigall, o Nachtigall (m)
107. **Auf, auf zum Kampf** (m)
5. **Baumgartner**, Noch ist die blühende (h, m, t)
6. **Beethoven**, Die Himmel rühmen (m)
7. — Freudvoll und leidvoll (m)
103. — In des Lebens Frühlingstagen (h)
117. — Ich liebe dich (m, t)
95. — O du, nach der sich alle meine Wünsche (m)
132. — O, wann kehrt du zurück (m)
8. **Bellini**, Dieser Jubel, diese Freude (m)
9. **Bendel**, Wie berührt mich wundersam (h, m)
10. **Bertrands Abschied**: Leb' wohl, du teures Land (m)
96. **Beschnitt**, Das letzte Lied, wer singt es? (m)
118. **Binder**, Wenn ich einmal der Herrgott wär'! (Baß)
11. **Bortniansky**, Ich bete an die Macht der Liebe (m)
104. **Chopin**, Könnte als Sonne (m)
14. **Conradi**, Der Sommer fliehet (m)
13. — Ich bin ein Mägdlein vom Lande (Sopr., Alt)
12. — Nach Gold und Ruhm (m)
133. — Sag an, du wackerer Goldschmiedsmann (m)
16. **Cornelius**, In Lust und Schmerzen (m)
17. — Komm, wir wandeln zusammen (h)
15. — Zu dem Duft, der da würzt (m)
97. **Cottrau**, Leb' wohl, mein schönes Napoli (m)
18. **Curschmann**, Der Schiffer fährt zu Land (m)
19. **Daisy-Walker**, Kennt ihr mein Schätzel (m)
98. **Dessauer**, Hörst du nicht die Bäume rauschen (h, m)
75. **Eckert**, An eines Bächleins Rande (h, m)
76. — Ja überselig hast du mich gemacht (h, m)
77. — Wenn ich mit Menschen- u. mit Engelszungen (h, m)
20. **Esser**, Die Zweige flüstern (m)
21. **Fessa**, Weit in die Ferne (m)
99. **Fischer**, C. L., Irgend und irgend im Wald (m, t)
22. — L., Im kühlen Keller (Baß)
135. **Flotow**, Ach, so fromm (h)
166. — Jungfrau Maria, himmlisch Verklärte (m)
134. — Laßt mich euch fragen (Bariton)
136. — Mag der Himmel (h)
167. — So wär' es denn erreicht (Sopr.)
23. **Gustav v. Schweden**, Im Blütenduft, beim Rauschen (m)
24. **Harris**, Längst ist verklungen (m)
25. **Hauptmann**, Kennst du das Land (m)
26. **Haydn**, Liebes Mädchen, hör' mir zu (m)
173. **Heimat, o Heimat**, bald muß ich dich verlassen (m)
100. **Hennig**, Am Ort, wo meine Wiege stand (h, t)
193. **Hiller, Ferd.**, Herr, den ich tief im Herzen trage (h, m, t)
176. **Hinter Metz**, bei Paris, in Chälons. „Als ich an einem Nachmittag“ (m)
27. **Hoffmeister**, O, wie lieblich ist's (m)
69. **Holstein**, O, willst du nicht (h, t)
137. **Hölzel**, An einem sonnigen Morgen (m)
138. — Hab' in der Brust (h)
139. — Mein Liebster ist im Dorf der Schmied (h)
84. **Jensen**, Alt Heidelberg, du feine (Baß)
83. — Am Ufer des Flusses Manzanares (h; m)
81. — Das beste Bier im ganzen Nest (h, m)
78. — Lehn' deine Wang' an meine Wang' (h, m, t)
82. — Murrelndes Lüftchen (h, m)
80. — O laß dich halten, goldne Stunde (h, m)
79. — Steh auf und öffne das Fenster schnell (m)
28. **Keller**, In meine Augen leuchten sie nicht (m)
29. **Kinkel**, Weh, daß wir scheiden müssen (m)
140. **Krebs**, Vater unser, der du bist (m)
119. **Kreutzer**, Das ist der Tag des Herrn (h)
30. — Ein Schütz bin ich (Bariton)
141. **Kücken**, Ave Maria, Jungfrau mild (h)
114. — Du kleines, blitzendes Sternelein (h, m)
113. — Gut' Nacht, fahr wohl (h)
120. — Hör ich ein Waldhorn klingen' (m)
115. — Nun laß dir erzählen (h, m)
142. — O weine nicht (m)
31. **Lindblad**, Fächelnde Lüfte (m)
32. — Goldene Sterne (m)
33. **Lortzing**, Auch ich war ein Jüngling (Baß)
121. — Nun ist's vollbracht (Baß)
34. — Sonst spielt' ich (Bariton)
35. — Vater, Mutter, Schwestern, Brüder (Bariton)
123. **Löwe**, Der Reimer Thomas lag am Bach (m)
36. — Die Trepp' hinunter geschwungen (m)
37. — Herr Heinrich sitzt am Vogelherd (Bariton)
38. — Ich trage, wo ich gehe (h, m, t)
124. — In des Südens heißen Zonen (m)
171. — Schlaf, holder Knabe (h)
106. — Zeislein, Zeislein, wo ist dein Häuslein (m)
39. **Mallart**, O schweige still (m)
40. **Mendelssohn-Barth.**, Auf Flügeln des Gesanges (m)
41. — Leise zieht durch mein Gemüt (m)
42. **Meyerbeer**, O glücklich Land (m)
43. **Mozart**, Ach ich fühl's, es ist verschwunden (h)
44. — In diesen heil'gen Hallen (Baß)
45. — Keine Ruh' bei Tag und Nacht (Baß)
46. — Männer suchen stets zu naschen (m)
125. — Schlafe, mein Prinzchen (h, m, t)
101. **Neeb**, Von Wunden ganz bedeckt (h od. m)
47. **Neuendorf**, Wandern, ach wandern (m)
144. **Neuloh**, Als Büblein klein (Baß)
48. **Och Mod'r**, Ich well en Ding han (m)
105. **O Deutschland**, hoch in Ehren (m)
49. **Peters**, Die Flasche ist mein Liebchen fein (Baß)
51. — Ihr mögt den Rhein, den stolzen preisen (h, t)
50. — Strömt herbei (h, m, t)
194. — Und legt ihr zwischen mich und sie (h)
71. **Proch**, Ein Wanderbursch mit dem Stab (h, m, t)
72. — Mutter, gib mir deinen Segen (m)
70. — Von der Alpe tönt das Horn (h, t)
146. **Raff**, Ach, was ist Leben (h)
116. — Kein Graben so breit (h, m, t)
147. **Reissiger**, Auf Schlesiens Bergen (Baß)
127. — Fern im Süd das schöne Spanien (h, t)
126. — Nach Frankreich zogen zwei Grenadier' (h, t)
52. **Rossini**, Gelehnt an die Zypresse (h)
92. **Schäffer, A.**, Also kommt neulich Schwemmler (m)
94. — Ein Mägdlein hat einmal gehört (m)
86. — Es sitzen drei Mädchen (h, m)
90. — Es war einst ein Pfarrer (Bariton, Baß)
87. — Fritzen, ich bitte dich (h, m)
88. — Hör', lieber Wilhelm (Bariton)
93. — Ihr lieben Freundinnen fragt (h)
91. — Karolinen, ach warum denn nicht (Bariton)
108. — Tik-tak, Herz wie schlägst du träge (h)
85. — Vor Zeiten, wie man noch so trank (Bariton, Baß)
89. — Zweimal schon in meinem Leben (Bariton)
53. — H., Im Walde rollt der Wagen (m)
175. **Schatz, mein Schatz**, Drum, Mädchen, weine nicht (m)
148. **Schmidt**, Liegst du schon in sanfter Ruh (Bariton)
56. **Schubert**, Am Brunnen vor dem Tore (m)
128. — Ave Maria, Jungfrau mild (h, m)
54. — Das Meer erglänzte (m)
129. — Du holde Kunst (h, m, t)
109. — Groß ist Jehova (m)
55. — Ich komme vom Gebirge her (m)
57. — Leise flehen meine Lieder (m)
130. **Schulz-Welda**, Es saßen die Philister (Bar. od. Baß)
59. **Schumann**, Es ist schon spät (h)
122. — Nach Frankreich zogen zwei Grenadier' (h, m, t)
58. — Wohlauf noch getrunken (Ten.)
61. **Sileher**, Ach du klarblauer Himmel (m)
60. — Nun leb' wohl, du kleine Gasse (m)
110. — So nimme dehn meine Hände (m)
74. **Speier**, Drei munt're Burschen saßen (h, m, t)
73. — Wenn dieser Siegesmarsch (Bar., Baß)
151. **Volkmann**, Das macht, es hat die Nachtigall (h)
172. **Wagner, Fr.**, Ich sende diese Blumen dir (h)
152. **Wagner, R.**, „Sag, welch' wunderbare“ (m)
153. — „In der Kindheit frühen Tagen“ (h)
155. — **Lohengrin**: König Heinrichs Aufruf, (Baß, F-dur Original, Es-dur)
154. — — — Elsas Traum (Sopr. Original)
168. — — — Grals Erzählung (Tenor Original, Bariton)
169. — — — Euch Lüften, die mein Klagen (Sop. Orig.)
170. — — — Nun sei bedankt (Tenor Original)
160. — **Melstersinger**: Walters Preislied (Ten. Original)
159. — — „Am stillen Herd“ (Tenor Original)
158. — **Tannhäuser**: Lied an den Abendstern (Bar. Orig.)
157. — — Gebet der Elisabeth (Sopr. Original)
156. — — Arbet der Elisabeth (Sopr. Original)
161. — **Walküre**: „Winterstürme wichen“ (Ten. Original)
63. **Weber**, Durch die Wälder, durch die Auen (Ten.)
64. — Leise, leise, fromme Weise (m)
62. — Was bricht hervor (m)
102. **Westmeyer**, Wär' ich ein Traum (h, t)
65. **Wilhelm**, Mädchen, wenn ich von dir ziehe (m)
66. — Mein Schatz hat mich verlassen (m)
162. **Wüster**, Ach du klarblauer Himmel (h, m)
67. **Yradler**, Mich rief es an Bord (m)
68. **Zöllner**, Heiter, mein liebes Kind (m)

Duette.

111. **Beschnitt**, Hüttelein, still und klein (m—m)
163. **Flotow**, Ja, seit früher Kindheit Tagen (Ten.—Bar.)
112. **Holstein**, Weit, weit, aus ferner Zeit (h—m)
164. **Kücken**, O wie schön zum Hörnerklang (h—t)
165. — Die Schwalben, ja die Schwalben (h—m)

Gewählte Stücke aus Opern von Richard Wagner

Jede Nummer Mk. 1.50

für Harmonium (mit unterlegtem Text)

Jede Nummer Mk. 1.50

- Der fliegende Holländer:**
1. Lied des Steuermanns „Mit Gewitter und Sturm“
Die Meistersinger:
2. Choral „Da zu dir der Heiland kam“
3. „Am stillen Herd zur Winterszeit“
4. Vorspiel zum 3. Aufzug
5. Walters Preislied „Morgenlich leuchtend“
Rienzi:
6. Gebet: „Allmächt'ger Vater, blick' herab“
7. Chor der Friedensboten: „Ihr Römer, hört die Kunde“
Tannhäuser:
8. „Gesang der Pilger beim Auszug „Zu Dir wall' ich“
9. „Freudig begrüßen wir die edle Halle“
10. Gebet der Elisabeth: „Allmächt'ge Jungfrau“
11. Gesang der Pilger „Beglückt darf nun dich“
12. Lied an den Abendstern: „Wie Todesahnung“ und „Da scheinst du, o lieblichster“
Der Ring des Nibelungen:
13. — **Rheingold**: Einzug der Götter in Walhall
14. — **Walküre**: Liebeslied „Winterstürme wichen“
15. — — — Feuerzauber „Wer meines Speeres“
16. — **Siegfried**: Liebeszene „O Siegfried“
17. — **Götterdämmerung**: Siegfried und Brünhilde
18. — — — Trauermarsch
Tristan und Isolde:
19. „Wohin nun, Tristan“
20. **Parsifal**: Vorspiel
Lohengrin:
21. Vorspiel
22. Elsas Traum: „Einsam in trüben Tagen“
23. Schwanenlied: „Nun sei bedankt“
24. Gebet, Quintett und Chor, 1. Aufzug, 3. Szene
25. Elsas Ermahnung an Ortrud: „Du Armste“
26. Chor der Edlen und Mannen: „In Frühe'n versammelt“
27. Brautzug zum Münster: „Gesegnet soll sie schreiten“
28. Brautlied: „Treulich geführt, ziehst dahin“
29. Lohengrin und Elsa: „Das süße Lied verhallt“
30. **Grals-Erzählung**: „In fernem Land“